

Protokollauszug des Gemeinderates

Vom 8. Juni 2022, 18.00 bis 21.10 Uhr
Gemeindehaus, Sitzungszimmer

Amtsperiode 2019/2023

ANWESEND	:	Vorsitz: Johannes Hasler, Vorsteher Dagmar Gadow, Alfred Hasler, Thomas Hasler, Barbara Kind, Nora Meier, Christian Näff, Mi- chael Näscher, Andreas Oehri
GÄSTE	:	Fernando Oehri, Leiter Bauverwaltung Hansueli Bicker, Leiter Finanzen
PROTOKOLL	:	Siegfried Elkuch, Gemeindesekretär

Traktanden

Genehmigung des Protokolls

Genehmigung des Protokolls und des Öffentlichen Protokolls der 6. Sitzung vom 11. Mai 2022.

Beschluss: einstimmig genehmigt

Einfriedung Eingang Primarschule, Schulanlage Bühl 23, Gamprin

Nach rund zweijähriger Bauzeit entstand 2010 auf dem Plateau „Bühl“ eine moderne Bildungsstätte, die dem Bildungs- und gesellschaftlichen Entwicklungstendenzen Rechnung trägt.

Das neue Schulgebäude steht in einer ländlichen und idyllischen Landschaft, hangseitig gegen das Rheintal gebaut und gegen Südwesten an die alte Primarschule mittels einer Passerelle 2019 angedockt. Im Zuge der seinerzeitigen Ausführung wurde die aus einer Holzkonstruktion erstellte Absturzsicherung belassen. Die heutige Sicherung

mittels einer Holzkonstruktion kann die geforderten Anforderungen für Absturzsicherungen auf Dauer nicht gerecht werden.

Aus diesem Grund beabsichtigt die Bauverwaltung die Böschung des Eingangsbereichs der Primarschule wie nachstehend zu sanieren;

- Mauerfundamente erstellen
- Betonwinkelplatten versetzen
- Asphalt Belag im Bereich der Betonwinkelplatten durch Gehwegplatten ersetzen

Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass durch die bauliche Massnahme eine dauerhafte und sichere Lösung erzielt werden kann.

Antrag: Der Auftrag für die Böschungssicherungsarbeiten beim Eingang der Primarschule wird zum Preis von CHF 17'0037.40 inkl. MwSt. an die Alex Kind Garten Anstalt, Gamprin, vergeben.

Beschluss: einstimmig genehmigt

Instandsetzung Holzbalkendecke Sennerei / Nachtragskredit und Arbeitsvergaben

Der Gemeinderat hat sich an der Sitzung vom 29. September 2021 mit der Instandsetzung der Gebäudehülle der alten Sennerei beschäftigt und bewilligte das Projekt „Instandsetzung der Gebäudehülle Sennerei Gamprin“ mit einem Gesamtbetrag in Höhe von CHF 170'000.- inkl. MwSt.

Zusammenfassend war es dem Gemeinderat wichtig, dass die Liegenschaft erhalten und das äussere Erscheinungsbild wieder im Sinne des Ortsbildes ansprechend hergerichtet wird. Weiter wurde auch beschlossen, dass im Inneren des Gebäudes die Elektroinstallationen dem heutigen Stand der Technik entsprechen nachgerüstet werden, damit die Konformitätserklärung ausgestellt werden kann.

Die Bauarbeiten für die Instandsetzung der Gebäudehülle konnten bei der alten Sennerei planmässig gestartet werden. Im Zuge der Bauarbeiten wurde festgestellt, dass die sichtbaren Risse an der inneren Schilfrohrdecke nicht saniert werden konnten. Die Rissbildung rührt von der Unterkonstruktion her, weshalb eine Freilegung der vorderen Decke in die Wege geleitet wurde.

Die Auswahl des geeigneten Verfahrens der Deckensanierung hängt ab vom Umfang der vorgefundenen Schädigung, von der Notwendigkeit, der angrenzenden Bereiche und von den Auflagerbedingungen in der vorhandenen Wand. Um eine konkrete Sanierungsvariante festlegen zu können, wurde am 13. Mai 2022 ein Lokalaugenschein mit dem Statiker und Zimmermann durchgeführt.

Nachstehende Punkte wurden festgestellt:

- Schadhafte Schilfrohrdeckenbereiche
- Teilweise Schadhafte Holzbalken

- Feuchtigkeitseintritt / Schadhafter Holzboden in Teilbereichen

Zusammenfassend wurde seitens der Fachleute der Gemeinde empfohlen, die Zwischendecke beizubehalten und wo erforderlich zu verstärken. Aufgrund der Freilegung der Decke wird im selben Arbeitsschritt die alte Balkenfüllung (Schlacke) durch einen Wärmedämmstoff ersetzt. Zusätzlich werden warmseitig eine Dampfbremse sowie eine abgehängte Decke aus Holz ausgeführt. Auf der Deckenoberseite wird die bestehende und teilweise schadhafte Holzschalung durch eine neue Bodenriemen ersetzt.

Antrag: Der Gemeinderat genehmigt die vorgeschlagene Sanierungsvariante für die Zwischendecke der alten Sennerei und gibt die Ausführung frei.

Der Gemeinderat bewilligt für die Deckensanierung den notwendigen Nachtragskredit in Höhe von CHF 47'000.- inkl. MwSt (Konto 942.314.29).

Der Gemeinderat erteilt den Auftrag für den Holzbau an die Firma Näscher Allroundservice & Innenausbau Est, Bendern zum Betrag von CHF 38'000.- inkl. MwSt.

Beschluss: einstimmig genehmigt
(Dagmar Gadow im Ausstand)

Feuerwehr, Auftragsvergabe Lieferauftrag für ein Mannschaftstransportfahrzeug (Ersatzanschaffung)

Die Beschaffungskommission der Freiwilligen Feuerwehr Gamprin hat sich intensiv mit der Beschaffung eines neuen Mannschaftstransportfahrzeuges (Ersatzanschaffung) befasst. Wie im Vorfeld mit der Gemeindevorsteherung besprochen, wurden die entsprechenden Ausschreibungsunterlagen erstellt und den definierten möglichen Anbietern zugeschickt (Direktvergabe gemäss Artikel 26 ÖAWV).

Im Rahmen der Ausschreibung für die Ersatzbeschaffung des Mannschaftstransportfahrzeuges haben drei Anbieter fristgerecht ein Angebot oder das entsprechende Teilangebot für das Fahrgestell eingereicht. Die Offertöffnungen wurden am 19. April (Fahrgestell) und am 31. April (Einbau) vorgenommen und die Angebote im Detail geprüft. Der Angebotsvergleich sowie die Empfehlung der Beschaffungskommission wurden samt Begründung in einem Evaluationsbericht dokumentiert und dem Antrag an den Gemeinderat beigelegt.

Der Gemeinderat hat sich in der Folge an zwei Sitzungen mit dem Geschäft befasst und nach eingehenden Beratungen beschlossen den Lieferauftrag an den wirtschaftlich günstigsten Anbieter zu vergeben. Der Gemeinderat bedankt sich bei der Beschaffungskommission der Feuerwehr für das sauber und exakt durchgeführte Evaluationsverfahren.

Antrag: Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:
Der Auftrag zur Lieferung eines Mannschaftstransportfahrzeuges im Umfang vom CHF 109'267.- wird an die Firma Rosenbauer Schweiz AG vergeben.

Der budgetierte Betrag von CHF 80'000.- wird für allfällige Vorleistungen im laufenden Rechnungsjahr verwendet.

Die weiteren CHF 30'000.- sind in den Voranschlag 2023 aufzunehmen.

Beschluss: einstimmig genehmigt
(Andreas Oehri im Ausstand)

Gemeindeübergreifendes Konzept frühe Förderung / "Mach met Morga"

In mehreren Liechtensteiner Gemeinden bestehen bereits Angebote der Gemeindeschulen zur Frühen Förderung für Kinder im Jahr vor dem Eintritt in den Kindergarten. Im Laufe des Jahres wurde in einem gemeindeübergreifenden Projekt der Gemeindeschulen von Gamprin und Ruggell ein Konzept zur Einführung der Frühen Förderung für beide Gemeinden ausgearbeitet.

Das direkte Förderungsziel bezieht sich dabei insbesondere auf Spass an Spiel und Sprache, Selbständigkeit, Schulung der Grob- und Feinmotorik, allfällige Früherkennung von Auffälligkeiten, etc. Übergeordnet sollen ein Einblick in den Kindergartenalltag sowie im selben Zuge den Eltern Anregungen für die Förderung zuhause mit auf den Weg gegeben werden. Die Begegnungen und der Austausch der Eltern resp. Begleitpersonen bereits in diesem frühen Stadium ist ein weiterer positiver Aspekt. Dies ist möglich, da die Begleitpersonen die ganze Zeit anwesend sind resp. aktiv teilnehmen.

Konkret ist beginnend ab Schuljahrstart 2022/2023 ein wöchentlich alternierendes Angebot an den Schulstandorten Gamprin und Ruggell, jeweils mittwochvormittags während 2 Lektionen, vorgesehen. Angesprochen sind Kinder mit einer Begleitperson im Jahr vor dem Kindergarteneintritt. Die Teilnahme soll kostenlos, ohne Anmeldung und an beiden Standorten für Familien aus Gamprin und Ruggell möglich sein. Die „Mach met Morga“ werden in Gamprin im dritten Kindergartenraum stattfinden. Geleitet werden diese durch die ausgebildeten Kindergärtnerinnen Daniela Vogt und Rahel Oehri-Malin.

Der dafür erforderliche finanzielle Mehraufwand für Lehrkräfte wird im Budget zusammen mit den übrigen Lehrkraftsalären der Gemeindeschulen berücksichtigt.

Die Finanzierung der materiellen Aufwände wird direkt über das Budget der jeweiligen Schule abgewickelt und sieht eine einmalige Anschaffung von Spiel-, Bastelmaterial und Bilderbüchern in Höhe von rund CHF 1'300.- vor. Die wiederkehrenden jährlichen Kosten für Verpflegung und Verbrauchsmaterial belaufen sich indes nur noch auf wenige hundert Franken pro Gemeinde.

Antrag: Der Gemeinderat nimmt das Konzept mit den Ausführungen des Gemeindevorstehers und der Gemeindeschulratspräsidentin zur Kenntnis und genehmigt dessen Umsetzung.

Beschluss: einstimmig genehmigt

Gemeinderechnung 2021, Genehmigung Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung

Die Gemeinderechnung 2021 wurde von der Finanzkommission am 2. Juni 2022 behandelt. Zuvor erfolgte vom 25. bis 27. April 2022 die Prüfung durch die Revisionsgesellschaft Grant Thornton AG. Die Geschäftsprüfungskommission (GPK) befasste sich am 23. Mai 2022 mit der Gemeinderechnung 2021.

Gemäss Gemeinde-Finanzhaushaltsgesetz (GFHG) und Gemeinde-Finanzhaushaltsverordnung (GFHV) enthält die Gemeinderechnung nebst der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung auch analog dem Voranschlag die funktional gegliederten Hauptkonten, die der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung zugrunde liegen, sowie eine funktional gegliederte Zusammenfassung. Zur Behandlung kann somit betreffend Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung sowie Bestandsrechnung auf die beigelegte Gemeinderechnung (Jahresrechnung) verwiesen werden.

Der Leiter Finanzen, Hansueli Bicker ist um 20.00 Uhr zu diesem Traktandenpunkt anwesend.

Der Gemeindevorsteher gibt einen Überblick über die Eckdaten der Jahresrechnung 2021 und geht detaillierter auf diese Zahlen ein.

Ergebnis der Gesamtrechnung

Die Gesamtrechnung schliesst mit einem Überschuss von CHF 3.1 Millionen ab. Gegenüber dem Voranschlag weist die Gesamtrechnung ein um CHF 2.8 Millionen besseres Resultat aus. Hierbei liegen die Gesamteinnahmen deutlich über dem budgetierten Wert. Zudem liegen die Gesamtausgaben tiefer als budgetiert. Sowohl die Aufwendungen als auch die Investitionen liegen unter dem Voranschlag. Letztere konnten teilweise nicht realisiert werden oder wurden kostengünstiger realisiert.

Gesamtrechnung

<i>Beträge in CHF</i>	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
Ertrag	15'456'536	14'896'600	15'710'684
Einnahmen Investitionsrechnung	1'053'196	196'000	280
Gesamteinnahmen	16'509'732	15'092'600	15'710'964
Aufwand (vor Abschreibung Verwaltungsvermögen)	12'140'303	12'709'920	10'629'966
Bruttoinvestitionen	1'271'795	2'096'800	3'809'643
Gesamtausgaben	13'412'098	14'806'720	14'439'609
Ergebnis der Gesamtrechnung	3'097'634	285'880	1'271'355

Resultat der Erfolgsrechnung

Die Gemeinderechnung 2021 schliesst mit einem Jahresgewinn von CHF 1.3 Millionen in der Erfolgsrechnung ab. Der Gewinn liegt um CHF 1.1 Millionen über dem Voranschlag. Im Vorjahresvergleich zeigt sich eine Minderung des Jahresgewinnes um CHF 2,0 Millionen. Die Minderung des Gewinnes ist auf den höheren Betriebsaufwand sowie den tieferen Ertrag zurückzuführen.

Erfolgsrechnung

<i>Beträge in CHF</i>	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
Betrieblicher Ertrag	15'452'893	14'893'500	15'696'721
Betrieblicher Aufwand (Vor Abschreibungen)	12'129'326	12'698'920	10'622'661
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit vor Abschreibungen	3'323'567	2'194'580	5'074'060
Abschreibungen	2'061'702	2'009'900	1'850'480
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	1'261'865	184'680	3'223'580
Finanzertrag	3'643	3'100	13'962
Finanzaufwand	10'977	11'000	7'305
Finanzergebnis	-7'334	-7'900	6'658
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0
Jahresergebnis	1'254'531	176'780	3'230'238

Finanzielle Lage per 31. Dezember 2021

Die Bilanz per 31. Dezember 2021 zeigt folgendes Bild:

Aktiven

<i>Beträge in CHF</i>	31.12.2021	31.12.2020
Finanzvermögen	56'442'200	54'273'678
Verwaltungsvermögen	41'872'776	43'715'880
Total	98'314'976	97'989'558

Passiven

<i>Beträge in CHF</i>	31.12.2021	31.12.2020
Fremdkapital	2'414'214	3'343'327
Eigenkapital	95'900'762	94'646'231
Total	98'314'976	97'989'558

Durch den Jahresgewinn von CHF 1.3 Millionen erhöht sich das Eigenkapital auf CHF 95.9 Millionen.

(Die ausführliche Version der Jahresrechnung 2021 kann auf der Gemeindef Webseite www.gamprin.li heruntergeladen werden.)

Im Namen des Gemeinderates dankt Gemeindevorsteher Johannes Hasler dem Leiter Finanzen Hansueli Bicker für seine geleisteten Dienste sowie die Zusammenarbeit und stellt den Antrag auf Entlastungserteilung.

Antrag: Der Gemeinderat nimmt die Gemeinderechnung 2021 zur Kenntnis. Es werden folgende Beschlüsse gefasst:

- Die Erfolgsrechnung und die Investitionsrechnung des Jahres 2021 mit Gesamteinnahmen von CHF 16'509'732.- und Gesamtausgaben von CHF 13'412'098.- und mit einem Finanzierungsüberschuss von CHF 3'097'634.- werden genehmigt.
- Den verantwortlichen Gemeindeorganen wird Entlastung erteilt und die Arbeit des Leiters Finanzen, Hansueli Bicker wird verdankt.
- Der Bericht der Geschäftsprüfungskommission wird zur Kenntnis genommen.
- Dieser Beschluss ist gemäss Art. 41 Abs. 2 lit. b des Gemeindegesetzes LGBl 1996 vom 20. März 1996 dem Referendum unterstellt.

Beschluss: einstimmig genehmigt

Tour de Suisse 2022, Streckenbewilligung

Die Tour de Suisse 2022 steht schon bald vor der Tür. Vom 12. bis 21. Juni 2022 durchquert das viertgrösste Profi Radrennen der Welt die Schweiz und macht in diesem Jahr auch Halt in Liechtenstein. Während vier Tagen kämpfen auch die weltbesten Fahrerinnen um den Sieg der diesjährigen Tour de Suisse Women.

Die Strecke der Frauen führt am 20. Juni 2022 auch durch das Hoheitsgebiet der Gemeinde Gamprin. Um ca. 14.10 Uhr (gemäss offizieller Marschtabelle) wird der Tross von Schaan her kommend die Gemeindegrenze bei der Firma Herbert Ospelt überqueren und kurz darauf unser Gebiet über die Rheinbrücke Richtung Haag wieder verlassen.

Der Verein Tour de Suisse hat bei der Regierung um Bewilligung zur Durchführung der Veranstaltung angesucht. Wie bei solchen Sportveranstaltungen üblich (z.B. LGT Marathon) muss auch die betroffene Gemeinde ihre Einwilligung geben.

Antrag: Der Gemeinderat den Sachverhalt bezüglich der Etappendurchfahrt zur Kenntnis und bewilligt die Durchführung der Tour de Suisse Women 2022 auf Gampriner Hoheitsgebiet.

Beschluss: einstimmig genehmigt

Gamprin, den 14. Juni 2022

GEMEINDEVORSTEHUNG GAMPRIN

Johannes Hasler, Gemeindevorsteher

